

	<b>Objekt:</b> Tyros
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Hellenismus
	<b>Inventarnummer:</b> 18202643

## Beschreibung

Unikum. Die neue Stadtära von Tyros setzt mit dem Jahr 126/125 v. Chr. ein. - Die Münze vereinigt den Kopf der Tyche, abgeleitet von der Tyche von Antiochia, mit dem Doppelfüllhorn, das aus der ptolemäischen Münzkunst stammt. Im Jahr 103 v. Chr. dehnte Ptolemaios X. seinen Einfluß auch auf die phönizischen Städte aus, die er gegen Alexander Ianneus unterstützte. Vor diesem Hintergrund ist diese besondere Münzprägung zu verstehen, die für Tyros ohne Parallele blieb (vgl. BMC Phoenicia S. 135).

Vorderseite: Kopf der Tyche mit Mauerkrone und Schleier nach r.

Rückseite: Doppelfüllhorn (dikeras) mit Früchten, umwunden von einer Binde (taenia), deren Enden seitlich herabhängen. Im l. F. ΓΚ (= Jahr 23), im r. F. ein Monogramm.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.34 g; Durchmesser: 28 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 104-103 v. Chr.

wer

wo Tyros (Libanon)

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

## Schlagworte

- 2 Schekel
- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Personifikation
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt

## Literatur

- BMC Phoenicia S. CXXXV Taf. 44,4 (dieses Stück)..
- Friedländer - von Sallet Nr. 456.
- J. Friedländer, Die Erwerbungen des königlichen Münzkabinetts im Jahre 1875, ZfN 4, 1877, 6 mit Zeichnung (dieses Stück).